

## **BESCHLUSSPROTOKOLL DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG VOM MONTAG, 26. JUNI 2017**

**Ort und Zeit:** Mehrzweckhalle Dörlimatt, 19.30 Uhr bis 22.20 Uhr  
**Vorsitz:** Gemeindepräsident Adrian Ammann  
**Protokoll:** Gemeindeschreiberin Susanna Oswald

**Anwesend:** 42 Stimmberechtigte

---

### **Einwohnergemeindeversammlung Traktandenliste**

#### **1. Wahl der Stimmenzähler**

##### **Wahl**

Als Stimmenzähler werden gewählt: Jeanette Köfer und Martin Hersberger

#### **2. Protokoll der letzten Einwohnergemeindeversammlung vom 02. Dezember 2016**

##### **Abstimmung**

Das während 10 Tagen öffentlich aufgelegte, ausführliche Protokoll und das entsprechend veröffentlichte Beschlussprotokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 02.12.2016 wird einstimmig genehmigt.

#### **3. Genehmigung der Traktandenliste**

##### **Abstimmung**

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

#### **4. Rechnung 2016**

##### **Abstimmung**

Die Rechnung 2016 der Einwohnergemeinde Känerkinder wird einstimmig genehmigt

#### **5. Nachtrag zum Budget 2017; Sanierungsmassnahmen Gemeindezentrum**

##### **1. Antrag EGV vom 02.12.16**

##### **Abstimmung**

Der Souverän genehmigt den Nachtrag zum Budget 2017 „Sanierungsmassnahmen Gemeindezentrum (neues Submissionsverfahren für 2. Etappe) in der Höhe von CHF 245'000.00 mit 34 Ja-Stimmen zu 2 Nein-Stimmen bei 5 Enthaltungen.

##### **2. Antrag EGV vom 02.12.2016**

##### **Information**

Einberufung ausserordentliche Einwohnergemeindeversammlung im Frühling 2017  
Information konnte nicht wie angekündigt im Frühjahr 17 abgehalten werden, da dass  
2. Submissionsverfahren sich verzögert hat.

#### **6. Zonenplan Siedlung und Landschaft; Mutation „Parzellen Nrn. 212 und 214“**

##### **Schriftlicher Antrag Jürg Derendinger**

Vorstellung Studienarbeit und Projektideen Umnutzung durch Ch. Bürgin

Ch. Bürgin lehnt eine Vorstellung der privaten Diplomarbeit ab.

-In der Folge wird auf diesen Antrag nicht eingetreten.

##### **1. Antrag Susanna Fey**

Auf Nichtetreten der Umzonung von Parz. 212 und 214 in WG2-Zone

##### **Abstimmung**

17 Ja-Stimmen zu 17 Nein-Stimmen bei 5 Enthaltungen

Stichentscheid durch Gemeindepräsident Adrian Ammann mit 1 Nein-Stimme.

Resultat mit Stichentscheid 17 Ja-Stimmen zu 18-Nein-Stimmen bei 5 Enthaltungen.

-Der Antrag wurde somit abgelehnt.

## **2. Antrag Susanna Fey**

Parz. 212 in ÖWA-Zone belassen und Parz. 214 in W1b umzonen.

### **Abstimmung**

Ja-Stimmen 14, Nein-Stimmen 23 und 2 Enthaltungen.

## **3. Antrag Jürg Derendinger**

Parz. Nr. 212 und Nr. 214 Umzonung in WG1b.

### **Abstimmung**

Ja-Stimmen 16, Nein-Stimmen 20 und 5 Enthaltungen.

## **Antrag Gemeinderat**

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, der Mutation der Parzellen Nrn. 212 und 214 von der ÖW-Zone in WG2-ZONE zuzustimmen.

### **Abstimmung**

Ja-Stimmen 23, Nein-Stimmen 18 und 1 Enthaltung.

-Der Antrag des Gemeinderates wird somit gutgeheissen.

## **7. Diverses**

**Die Kommentare zu den einzelnen Traktanden finden Sie im Anhang.**

### **Auflage**

Die Rechnung 2017 der Einwohnergemeinde und das Protokoll der letzten Einwohnergemeindeversammlung vom 02.12.2016, sowie der Mitwirkungsbericht, Planungsbericht und der Zonenplan Siedlung und Landschaft Mutation „Parzellen Nrn. 212 und 214“ liegen zur Einsichtnahme auf:

-während der ordentlichen Bürostunden der Gemeindeverwaltung:

**-Donnerstag, 15.06., Montag, 19.06., Donnerstag, 22.06. und Montag, 26.06.2017**

## **NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG KÄNERKINDEN**

Der Gemeindepräsident:

Die Gemeindeschreiberin:

A. Ammann

S. Oswald

## **Fakultatives Referendum § 49 (Gemeindegesezt)**

Ein Beschluss der Gemeindeversammlung wird der Urnenabstimmung unterstellt, wenn dies zehn Prozent der Stimmberechtigten verlangen. Bei mehr als 5000 Stimmberechtigten genügen 500 Unterschriften. Das Begehren ist innert 30 Tagen seit der Beschlussfassung einzureichen.

### **Vom Referendum sind ausgenommen:**

- Beschlüsse über Voranschlag, Nachtragskredite zum Voranschlag, Rechnung und Steuerfuss.
- Wahlen
- Gemeindebegehren gemäss § 49 Absatz 1 der Kantonsverfassung.
- Ablehnungsbeschlüsse
- Verfahrensbeschlüsse (Protokollgenehmigung, Behandlungsreihenfolge, Eintreten, Rückweisung, Kenntnisnahme, Erheblicherklärung und dgl.).

**Gegen die Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 26.06.2017 kann das Referendum bis am 27.07.2017 ergriffen werden.**